

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Inhaltsverzeichnis	7
Tabellenverzeichnis	10
Abbildungsverzeichnis	12
1 Einleitung.....	13
1.1 Neue Soziale Pakte und die Erklärungskraft der Korporatismus-Theorie .	15
1.2 Zivilgesellschaftliche Verständigungsprozesse: Blinder Fleck der Korporatismus-Forschung?.....	28
1.3 Begründung der Fallauswahl	40
2 Museumpleinakkoord: Verständigungsprozesse und Konzertierung in den Niederlanden (2003 – 2004).....	46
2.1 Soziale Pakte: Institutionelle Rahmenbedingungen.....	48
2.1.1 Die industriellen Beziehungen in den Niederlanden seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs	49
2.1.2 Die Kompetenzen der Akteure in den industriellen Beziehungen.....	55
2.2 Die Akteurskonstellation in den Verhandlungen zum Museumpleinakkoord 2004	61
2.2.1 Das Kabinett Balkenende II (2003-2006).....	61
2.2.2 Gewerkschaften.....	64
2.2.3 Arbeitgeber.....	66
2.3 Die Dynamik der policy-Interessen: Konzertierung im Verhandlungsprozess.....	68
2.3.1 Auftakt: Regierung Balkenende II – Regierungsvereinbarung, Regierungserklärung, Voorjaarsoverleg und Prinsjesdag.....	69
2.3.2 Najaarsoverleg 2003: Das Herbstabkommen 2003	81
2.3.3 Voorjaarsoverleg 2004: Die niederländische overlegeconomie in der Krise.....	90

2.3.4 Najaarsoverleg 2004: Der Museumpleinakkoord.....	106
2.4 Die Dynamik der politics-Interessen: Die Aktionsmodi der Akteure im Verhandlungsprozess.....	118
2.4.1 Erwerbsunfähigkeitsversicherung WAO.....	120
2.4.2 Frühverrentungsmaßnahmen VUT und prepensioen.....	129
2.4.3 Tarifpolitik	142
2.5 Museumpleinakkoord: Aktionsmodi und Konzertierung.....	150
3 Das Bündnis für Arbeit, Ausbildung und Wettbewerbsfähigkeit (1998 – 2003).....	154
3.1 Die Akteure und ihre Kompetenzen in den industriellen Beziehungen ...	156
3.1.1 Bundesregierung	157
3.1.2 Gewerkschaften.....	162
3.1.3 Die Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände.....	167
3.2 Die Dynamik der policy-Interessen der Akteure im Verhandlungsverlauf.....	170
3.2.1 Das Bündnis für Arbeit: Politikfelder und Ausgangspositionen der Akteure.....	170
3.2.2 Die zweite Bündnisrunde: Die Akteure und ihre Tauschmassen	174
3.2.3 Die dritte Bündnisrunde: Die Dynamik der Akteurskonstellation und der Positionen. Der Rücktritt Lafontaines und das Bündnis für Arbeit	182
3.2.4 Die vierte Bündnisrunde: Vielfalt der Positionen – Die Konfliktlinien innerhalb der einzelnen Akteure brechen auf.....	199
3.2.5 Die fünfte Bündnisrunde: Konsens durch Auslagerung strittiger Themen aus der Bündnisarena	204
3.2.6 Die sechste Bündnisrunde: Der schleichende Verfall der Bündnisarena.....	212
3.2.7 Die siebte Bündnisrunde: Der Niedergang tripartistischer Verhandlungen	214
3.3 Die Dynamik der politics-Interessen der Akteure im Verhandlungsverlauf.....	219
3.3.1 Tarifpolitik	220
3.3.2 Rentenpolitik.....	236
3.3.3 Steuerpolitik	251
3.3.4 Niedriglohnsektor.....	259

3.4 Bündnis für Arbeit: Aktionsmodi und Konzertierung	264
4 Tripartistische Verhandlungen in Deutschland und den Niederlanden im Vergleich.....	268
4.1 Aktionsmodi und ihre Wirkung auf das Verhandlungsergebnis im Vergleich	270
4.2 Akteurspezifische Aktionsmodi im Ländervergleich.....	277
4.2.1 Balkenende II und Rot-Grün im Vergleich	278
4.2.2 Die Gewerkschaften	288
4.2.3 Die Arbeitgeberverbände	297
4.2.4 Zwischenfazit	303
4.3 Konzertierung im Vergleich	304
4.3.1 Museumpleinakkoord.....	305
4.3.2 Bündnis für Arbeit.....	309
4.3.3 Verhandlungsprozess und Konzertierung: Museumpleinakkoord und Bündnis für Arbeit im Vergleich.....	312
4.4 Fazit des Vergleichs.....	313
4.5 Zivilgesellschaftliche Verständigungsprozesse in Sozialen Pakten	317
4.6 Perspektiven für die weitere Forschung.....	325
5 Literatur.....	328
5.1 Wissenschaftliche Quellen.....	328
5.2 Zeitungen.....	343